

Roth, den 30. Nov. 2017

Energiewendeverein der Region als "Netzwerker" unterwegs

"Saubere Revolution 2030" bestätigt Vereinsziele

Hatte vor und nach der Bundestagswahl die Energiewende und der Klimaschutz nur eine Nebenrolle, bleibt der Verein weiter aktiv und setzt für die schnelle Umsetzung von "nachhaltigen Zukunftslösungen" ein. Vertreter des Vereins "Energiebündel Roth-Schwabach e.V." waren daher im November bei einigen Veranstaltungen vertreten.

Der "**Bürgerdialog Stromnetz**" hatte zum Regional-Netzwerktreffen am 13. Nov. 2017 nach Nürnberg eingeladen, bei dem Vertreter der Kommunen und Energieversorger aus der Metropolregion vertreten waren. Im Mittelpunkt stand der Vortrag von Herrn Doll/Bundesnetzagentur, der die Notwendigkeit und den bisherigen Stand des Netzausbaus darstellte. In der anschließenden Diskussion gab es dazu - auch von lokalen Versorgern - doch sehr kontroverse Kommentare. Denn: Es muss die lokale Energieerzeugung beschleunigt und dazu die Verteilnetze und dezentralen Speicher ausgebaut werden. Neue Stromtrassen vom Norden in den Süden sind unnötig!

Am 15. des Monats wurde im Rahmen des **Bayerischen VDE Kolloquium 2017 "Sicherheit & Energie"** zum Vortrag "Stromnetzausbau und Alternativen zur sicheren Stromversorgung in Bayern" geladen. Vertreter des Bayerischen Wirtschaftsministeriums, der Universitäten und der Energie bezogen Stellung zum Netzausbau. Doch auch Prof. Dr. Sterner von der Ostbayerischen Technischen Hochschule in Regensburg zeigte auch Alternativen/Ergänzungen zum Netzausbau auf - was vor allem bei vielen der ca. 120 Fachteilnehmer Unterstützung fand.

Ein weiteres "**Netzwerktreffen Energiewende**" führte am 24. Nov. 2017 ca. 20 Vertreter aus der Region N-ER-ERH-FO-RH-SC im Landratsamt Erlangen zusammen, um ihre Aktivitäten zu mehr Energiewende in den Kommunen abzustimmen. Denn vieles geht zu langsam, wie die einhellige Meinung aller Teilnehmer war.

Unterstützung dazu bekommen heute alle Energiewender vom Silicon Valley Unternehmer und Stanford-Dozenten Tony Seba, dessen Buch-Bestseller "**Saubere Revolution 2030**" jetzt ins Deutsche übersetzt wurde.

Kernaussage: Die Welt wird sich verändern. Radikal. Bis 2030.

Beim nächsten "Energie-Stammtisch" im Dezember wird dieses Buch in Roth vorgestellt. Der Verein "Energiebündel" hat sich einige Exemplare besorgt und bietet sie Interessierten an (Kontakt: 0163/1623002)

Nähere Informationen zum Verein findet man unter: www.energiebuendel-rh-sc.de

Pressekontakt:

Pressesprecher des Vereins "Energiebündel Roth-Schwabach e.V."

Hermann Lorenz, Köhlerstr. 1, 91154 Roth, Tel.: 09171/99840 email: h.lorenz@energiebuendel-rh-sc.de